El Salvador 2018

Carole, Physiotherapeutin, 15 Jahre Solidarität mit El Salvador

« Willst du meine Stimme, stimme Du für Inklusion! »
Gesetz zur Inklusion Jetzt !

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

« Willst du meine Stimme, stimme Du für Inklusion ! »

Mit diesem Slogan trat der Verein « Los Angelitos » noch einmal vor das Parlament anlässlich des «internationalen Tages der Menschen mit Behinderung» am 3. Dezember 2017, und beschloss damit seine öffentlichen Jahresaktivitäten bezüglich des Kampfes für die Inklusion.

Und mit dem gleichen Slogan eröffnete der Verein seine Arbeit 2018 inmitten der heissen Wahlkampfphase: Am 4. März gingen die SalvadorianerInnen an die Urne um das neue Parlament, sowie die verschiedenen Gemeinderäte und BürgermeisterInnen zu wählen. Während mehrerer Monate hat sich der Verein auf diese Konjuktur vorbereitet, um grösstmöglichst von der Erreichbarkeit der KandidatInnen im Wahlkampf zu profitieren.

An zwei nationalen Workshops der Elternkomitees von «Los Angelitos» wurden die gesammelten Erfahrungen während der letzten Wahlperiode erörtert und auf dieser Basis eine gemeinsame Lobby Strategie erarbeitet (eine Aktionslinie erstellt). Diese wurde anschliessend in jeder Gemeinde, wo der Verein arbeitet, angewendet: Auf einer ersten lokalen Versammlung erfasste man gemeinsam mit den Familien Informationen zu Bedürfnissen und rechtebasierten spezifischen Forderungen jeder Gemeinde.

An einer zweiten Versammlung wurden diese gesammelten Informationen und Forderungen in einem schriftlichen Dokument präsentiert, zur Diskussion gestellt und zum Schluss von den Familien

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

genehmigt und unterzeichnet. Ein Folge-Komitee wurde gewählt dessen Aufgabe ist, das Dokument öffentlich jedem/jeder BürgermeisterKandidatIn zu präsentieren, zum Beispiel im Rahmen eines Meetings.

Anschliessend kümmert sich das Komitee weiter darum, alle gewählten BürgermeisterInnen während ihrer Amtszeit immer wieder an ihr Engagement für die Familien des Vereins zu erinnern. Eine Arbeit, die einen langen Atem braucht, aber sie trägt Früchte!

Ein neues Rehabilitationszentrum samt Ausstattung für ALGES und «Los Angelitos» ist das Ergebnis einer Projektinitiative der Gemeindeverwaltung von Las Vueltas. Zudem haben 3 Gemeinden der Region, Arcatao, Las Vueltas, Los Ranchos, zukünftig einen speziellen Fonds für den Sektor «Personen mit einem Handicap» in ihrem Budget reserviert, mit dem Auslagen für Transporte, Medikamente und andere spezifische Bedürfnisse, sowie Notfälle der Familien gedeckt werden können.

Wo wir mit dem Projekt « Gesetz der Inklusion stehen»

In den Händen der «Parlamentarischen Kommission für Familie, Kindheit, Jugend, Alter und Personen mit Behinderung» haben unsere Aktivitäten zur Forderung der baldigen Diskussion und Annahme des Gesetzes zur Inklusion – die wir seit Dezember 2015 regelmässig durchgeführt haben - noch zu keinem weiteren Resultat ausser leeren Versprechungen geführt.

Allerdings könnte der Wind nach den Wahlen vom letzten März drehen: Das Thema des Gesetzes ist von besonderer Bedeutung für den neuen Präsidenten der Kommission, er

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

selber ist eine Person mit einem Handicap.

Bei verschiedenen Gelegenheiten hat er sich schon öffentlich dazu verpflichtet, der Diskussion zur Annahme des Gesetzes Priorität einzuräumen. Der Verein «Los Angelitos» ruht sich deswegen aber keineswegs auf diesen Versprechungen aus.

Im Mai hat eine Demonstration vor dem Parlament, zusammen mit Partnerorganisationen, das Interesse der Medien am Thema geweckt

und im Juli wurde der Hauptplatz vor der Kathedrale im Zentrum der Stadt für 2 Tage in Beschlag genommen, an denen mittels Theateraufführungen,

Musik, Tanz, Spielen, Ausstellungen, Diskussionen und Berichten von Betroffenen auf das Thema Inklusion aufmerksam gemacht wurde.

Im September fand ein weiterer öffentlicher Tag zum selben Thema im Stadtzentrum von Suchitoto/ Departement Cuscatlan statt.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Am nächsten 3. Dezember, im Rahmen des «internationalen Tages der Menschen mit einem Handicap» haben die Organisationen ein weiteres Mal ihre Unzufriedenheit in

einer Demonstration vor dem Parlament ausdrücken und dies trotz der Weigerung des neuen Parlaments-Präsidenten, ihnen Zugang zu gewähren!

Aktualität in El Salvador. Resultate der Parlaments-Wahlen 2018.

Für die Linke und die aktuell regierende Partei FMLN bedeuteten die letzten Parlaments- und Gemeindewahlen eine schmerzhafte Niederlage:

Verlust von 7 Sitzen im Parlament, so dass auch künftig die Rechte die qualifizierte Mehrheit (2/3) im Parlament erhält und Verlust von zahlreichen grossen Gemeinden, darunter auch die der Hauptstadt San Salvador. Mit ihrer «Abwürge-Politik», bei der systematisch sämtliche Finanzierungsvorschläge für das nationale Budget zurückgewiesen werden (siehe Rundbrief 2017), hat die rechte Partei ARENA ihr Ziel erreicht: Die Regierung war so zu finaziellen restriktiven Massnahmen gezwungen (z.B. Subventionskürzungen), welche natürlich ihre Unpopularität bewirkt haben. Dazu kommt eine massive Medienkampagne, welche die Regierung der unfähigen Amtsführung und der Korruption beschuldigt, obwohl bis heute nur Funktionäre der früheren rechten Regierungen für gleiche Beschuldigungen verurteilt wurden.
Die Resultate sind da: Wenn auch die Stimmenzahl für die Rechte nicht gestiegen ist, sind die, welche früher für die Linke stimmten, nicht zur Urne gegangen oder haben leere Stimmzettel abgegeben.

«Alle sind korrupt»

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Perspektiven für die Präsidentschaftswahlen 2019

Ermutigt durch ihren Wahl-Erfolg, hat die Rechte unmittelbar danach die Diskussion eines neuen Gesetzes-Vorschlages betreffend Wasser lanciert, präsentiert von der «Nationalen Vereinigung der Privatunternehmen» ANEP, welcher darauf abzielt, die Administration zu privatisieren (obwohl ein früherer Vorschlag von zivilen Organisationen, seit 10 Jahren in Diskussion, kurz vor einem erfolgreichen Abschluss stand).

Angesichts der massiven Proteste in der Bevölkerung wurden die Diskussionen für den Moment aus aus wahltaktischen Gründen wieder ausgesetzt: Unter den aktuellen Umständen, inmitten hochlaufender Wahlkampagne für die Präsidentschaftswahlen im Februar 2019, will die Rechte vorübergehend eine unpopuläre Entscheidung vermeiden, die ihre Wahlchancen deutlich vermindern würden.

Wie es scheint werden nach den letzten Umfragen weder die FMLN (Linke) noch ARENA (Rechte) die Präsidentschafts-Wahlen gewinnen.
Der Favorit erschien in Person von Nayib Bukele, früherer Bürgermeister der Hauptstadt San Salvador für die Partei FMLN und aktuell Kandidat für eine weitere rechte Partei, GANA.

Mit seinem jugendlichen Stil und seinem «anti-politischen» Diskurs, seinen «neuen Ideen», deren Stichhaltigkeit niemand kennt, führt er seine Kampagne vor allem über die sozialen Netze und es hat den Anschein, dass dies funktioniert: 40 bis 45% Zustimmung, nach Umfragen.
Als Repräsentant einer rechten Partei, bringen ihm seine vorwiegend progressiven Diskurse aktuell Beleidigungen, Verleumdungen und Anschuldigungen jeder Art von Seiten der extremen Rechts-Partei ARENA ein, die sich für diese Wahlen mit den anderen rechts-konservativen Parteien PCN (Partei der nationalen Versöhnung) und PDC (Christ-Demokratische Partei) vereinigt hat.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

« Aus dem Feld »

«Drunter und Drüber» im Team von Chalatenango:

Anfangs Februar 2017 entschied sich unser Kollege Felix nach Spanien zurück zu kehren.

Vor 12 Jahren mit seinem Rucksack und seiner einnehmenden Persönlichkeit in Chalatenango gelandet, war er für viele Leute von hier mehr als nur ein Sonderpädagoge! Seine abrupte und unerwartete Abreise hat alle erschüttert.

Nach dem Vakuum, das er mit seiner aussergewöhnlichen Persönlichkeit hinterliess, weht nun aber ein neuer Wind im Team!

Zuerst kam **Jean-Marc**, Kooperante von Eirene Suisse, um Felix im schulischen Bereich zu entlasten und er blieb 18 Monate, bis Juni 2017.

Anschliessend übernahm **Sulma,** bisher Promotorin im Team und frisch ausgebildete Lehrerin, die Aufgabe als Erzieherin, um die Arbeit von Jean-Marc im kommenden Schuljahr weiterzuführen.

Oscar, der Sozialarbeit studiert hat, beschäftigt sich zukünftig mit allem, was die Bereiche berufliche Eingliederung, Sport, Freizeit und Kultur mit den Jugendlichen betrifft.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Im November schloss sich uns **Cécile,** Sonderpädagogin, entsendet von Eirene, für 8 Monate an.

Roxana übernahm den durch Sulmas Wechsel freigewordenen Posten als Promotorin in Los Ranchos.

In der ersten Zeit gab es doppelte Arbeit für das Team, um die Neuen einzuarbeiten und ihnen zu ermöglichen, auf harmonische Art ihren Platz in den verschiedenen Arbeitsfeldern und in der Organisation einzunehmen. Eine neue Frische belebt nun unser Team und ist auch für die Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern spürbar!

Die MithelferInnen des Jahres 2017-2018 :

Sehr schnell sich an die schwierigen Bedingungen gewöhnend, hat uns Acsa, Orthopädiemechanikerin und spezialisiert in der Anpassung von Rollstühlen, als Freiwillige ihre Kenntnisse und Erfahrungen mitgebracht.

All unser Hilfsmaterial aus zweiter Hand für Personen mit einem Handicap ging durch ihre Hände.

Sie hat 3 Monate lang Rollstühle, Stehgeräte, Gehhilfen, Dreiräder etc. repariert, verbessert, verändert, inventarisiert.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Und allen Mitglieder des Rehabilitationsteams eine Weiterbildung in Grundlagen der Anpassung und dem Gebrauch von Rollstühlen vermittelt.

Acsa hat für uns auch den Kontakt mit der privaten Universität « Don Bosco » hergestellt, die einzige Ausbildungsstätte für ProthetikerInnen in El Salvador.

Eine Gruppe Studenten mit ihrem Lehrer reisten zwei Mal mit ihrem Material nach Guarjila, um Kinder und Jugendliche mit benötigten Hilfsmitteln und Prothesen auszurüsten.

Der ehemalige Kooperante von Eirene in El Salvador und langjähriger Freund von « Los Angelitos », « **Super-Fabien** », kam uns nochmals während seinen Ferien letzten Juni unterstützen. Ein Alleskönner, und besonders seine Informatik-Kenntnisse waren ausschlaggebend, dass er die vielen, von der Berufsschule Biel gespendeten Occasion-Computer mit didaktischen Spielen auszurüsten begann.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Nach einer Zeit des Ausprobierens mit Jugendlichen und einer Weiterbildung für das Team sind nun alle PromotorInnen in ihren Rehabilitationszentren fähig, dieses neue, attraktive Instrument bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen des Vereins anzuwenden.

Das Wort den Jugendlichen geben :

Die bei der Gründung des Vereins im 2004 noch Kinder waren, sind nun junge Erwachsene geworden. Aber bis jetzt haben bei «Los Angelitos» ihre Eltern für sie gesprochen. Heute hat sich der Verein eine neue Herausforderung gesetzt:

Die aktive Teilnahme der Jugendlichen mit einem Handicap soll gefördert werden in Bezug auf Entscheidungen zu Angelegenheiten, die sie betreffen und in der Verteidigung ihrer Rechte dort, wo sie leben, aber auch innerhalb ihrer Familien und des Vereins.

« Man hört mir zu, also bin ich wichtig!»

Um eine aktive Partizipation der Jugendlichen des Vereins von Anfang des Prozesses an zu gewährleisten, ist der Dialog mit Interviews eröffnet worden, bei denen sie das Wort haben.

Was denken Irma, Sandra, Nelson und die anderen? Was sind ihre Interessen, ihre Träume, ihre Erwartungen im Leben? Und welches sind die Hindernisse denen sie begegnen, um sie zu verwirklichen?

Entdecken, wie wichtig es für diese Jugendlichen ist, angehört und berücksichtigt zu werden, die Schwierigkeit Einiger ihre Meinung auszudrücken zu erleben, da man sie bis heute nie danach gefragt hat, die

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Hindernisse kennen lernen, welche die Entwicklung ihrer Fähigkeiten und ihrer Selbstständigkeit hemmen… es kommt einer «Wundertüte» gleich, die sich da für das Personal öffnet, das doch seit Jahren mit ihnen arbeitet!

Anhand dieses Dialoges erhoffen wir, zusammen mit den Jugendlichen zukünftige Aktivitäten zu erarbeiten, welche ihnen Mittel zur bestmöglichen Entwicklung ihrer Persönlichkeit und ihrer Unabhängigkeit bieten.

Zudem ist es entscheidend, die Unterstützung durch ihre Familien in diesem Prozess zu gewährleisten. Eine Reflexionsarbeit mit den Eltern ist nötig:

Sich bewusstwerden und akzeptieren, dass sein Kind mit einem Handicap mehr und mehr selbstständig wird und eigene Entscheidungen betreffend seines eigenen Lebens trifft, ist keine einfache Aufgabe für eine Mutter oder einen Vater.

Für alle uns Erwachsene bedeutet dieses Abenteuer bereit zu sein zum «Ver-Lernen» und neu «Er-Lernen» anhand der eigenen Erfahrungen der Jugendlichen.

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!

Vereint sind wir stark

Dank der Organisation GVOM, die mich vor 15 Jahren engagiert hat, habe ich meine Kooperations-Arbeit in El Salvador beginnen können.

Wie ihr sicher schon wisst hat GVOM 2010 mit EIRENE Suisse fusioniert

Seither wird die Zusammenarbeit mit den ärmsten Menschen des Südens unter diesem Namen mit der gleichen Zielsetzung fortgeführt:

« Stärkung und Wertschätzung lokaler Prozesse, welche den Frieden und die Achtung der Menschenrechte fördern, durch Erfahrungsaustausch und gegenseitiges Lernen, bei gleichzeitiger Respektierung der Unabhängigkeit der Akteure. »

COORDINATION :
EIRENE Suisse
Côtes-de-Montbenon 28
1003 Lausanne
Tel/Fax : 022 321 85 56
info@eirensuisse.ch www.eirenesuisse.ch

Programmverantwortliche Zentralamerika :
Patricia Carron

Die Partnerorganisation, bei der ich in El Salvador arbeite :

Los Angelitos :
www.asociacionlosangelitos.org.sv

Seit Januar 2016 ermöglicht die finanzielle Beteiligung von Medico international Schweiz in Zürich (www.medicointernational.ch) die Fortführung meiner Arbeit im Team in El Salvador.

Ich danke euch allen herzlichst für eure Unterstützung und Zusammenarbeit in jeglicher Form!

Brennen euch einzelne Themen unter den Nägeln? Zögert nicht und nehmt Kontakt mit mir auf, gerne tue ich mein Möglichstes um auf eure speziellen Interessen einzugehen. Schreibt mir an die folgende Adresse: carole_buccella@hotmail.com

PS: Es ist immer eine grosse Freude eure Nachrichten zu lesen und auch wenn ich nicht allzu oft einen Rundbrief verfasse, auf eure Briefe oder Mail antworte ich immer.

CCP 23-5046-2 Eirene Suisse,
1200 Genève
IBAN : CH93 0900 0000 2300 5046 2

Vermerk Carole

Wer Eirene und das Projekt von Carole in El Salvador unterstützen möchte:
Postcheck-Konto 23-5046-2 Eirene Suisse, 1200 Genève, Vermerk „Carole“.
Vielen Dank!